

SENCKENBERG  
world of biodiversity

SENCKENBERG  
world of biodiversity

SENCKENBERG  
world of biodiversity

### Begleitprogramm zur Sonderausstellung „Wölfe“

Wölfe haben schon immer eine geheimnisvolle Faszination auf Menschen ausgeübt. Sie sind die Vorfahren des Hundes, des besten Freundes des Menschen. Sie spielen die Hauptrolle in vielen Mythen, Legenden und Märchen. Kaum ein Tier wird so gefürchtet und gleichzeitig so verehrt wie der Wolf, *Canis lupus*: gefürchtet als kaltblütiger Jäger, bewundert wegen seiner Intelligenz, Stärke und außergewöhnlich feinen Sinneswahrnehmung. Nachdem der Wolf in Deutschland ausgerottet wurde, wandert er nun wieder in Gebiete ein, in denen er vor langer Zeit heimisch war.

Das Thema der neuen Ausstellung „Wölfe“ hat viele Aspekte. Lassen Sie sich bei Vorträgen, Kindernachmittagen und Themenabenden mit Überraschungsfilmern begeistern. Weitere Informationen zu Führungen und dem museums-pädagogischen Programm gibt es unter [www.senckenberg.de/veranstaltungen](http://www.senckenberg.de/veranstaltungen).

## Wölfe

Eine Sonderausstellung des SENCKENBERG Museums für Naturkunde Görlitz

Klein aber fein: Erleben Sie auf rund 300 m<sup>2</sup> Deutschlands Wölfe und folgen Sie ihren Spuren und Stimmen durch die Ausstellung.

7. Mai bis 25. September 2011

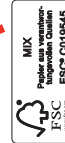
Wolfgang-Steubing-Halle | Erdgeschoss

SENCKENBERG Naturmuseum  
Senckenberganlage 25  
60325 Frankfurt

Weitere Informationen:  
[marketing@senckenberg.de](mailto:marketing@senckenberg.de)  
[www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de)



- ① Ubi / Senckenberganlage U4 ▲ Bus 32 und 75
- ② Bockenheimer Warte U6, U7 ▲ Bus 32, 36, 50 und 75 ◆ Straßenbahn 16
- ③ Westbahnhof S3, S4, S5, S6 ▲ Bus 36 ◆ Straßenbahn 17
- ④ Hauptbahnhof S, U, ▲ Regional- und Fernzüge



#### Öffnungszeiten

Täglich 9 – 17 Uhr  
Mittwoch bis 20 Uhr  
Samstag, Sonntag  
und Feiertage\* bis 18 Uhr

\* Das Museum kann an bestimmten Feiertagen geschlossen sein. Bitte informieren Sie sich vorher!

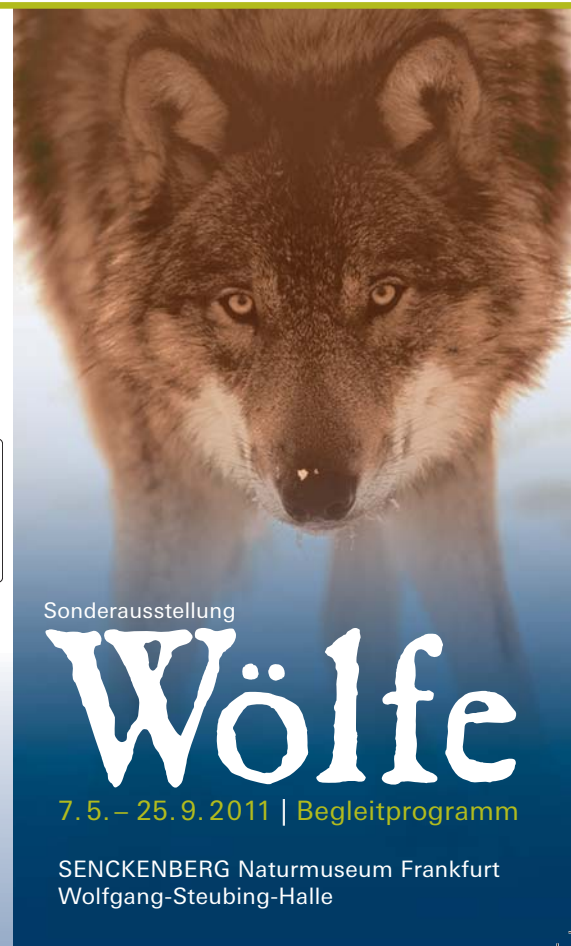
#### Eintritt

Erwachsene 2 €  
Kinder 1 €  
Familien 5 €

Eintrittskarten sind ausschließlich an der Hauptkasse im Museum zu erwerben.

 DIESES PROJEKT WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION KOFINANZIERT

Titelfoto: Frank Hecker



Sonderausstellung

# Wölfe

7. 5. – 25. 9. 2011 | Begleitprogramm

SENCKENBERG Naturmuseum Frankfurt  
Wolfgang-Steubing-Halle

## Vortragsreihe „Wölfe“

Sind Sie neugierig auf die neuen und noch sehr seltenen Nachbarn in Deutschlands Wäldern? Wolfsexperten berichten über eines der eindrucksvollsten Raubtiere, das lange Zeit in Deutschland ausgerottet war und nun wieder heimisch wird.

**22. Juni 2011** | Carina Wagner  
SENCKENBERG Museum für Naturkunde Görlitz,  
Abteilung Zoologie

### **Wolf, du hast das Reh gestohlen – vom Wolf und seinen Beutetieren**

Jäger fürchten um das Wild, Tierhalter um ihre Schafe und Rinder, hartnäckig halten sich Gerüchte vom menschenfressenden Wolf. Doch wovon ernährt sich der Wolf wirklich? Carina Wagner erklärt, weshalb Untersuchungen zur Nahrungsökologie in Deutschland zeigen: Der Wolf kann dauerhaft in unserer Kulturlandschaft leben.

**3. August 2011** | Dr. Dorit Feddersen-Petersen  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Zoologisches Institut

### **So kam der Mensch auf den Hund – zur Geschichte des ältesten Haustiers**

Wölfe sind die Vorfahren des ältesten Haustiers der Menschen: des Hundes. Die Datierung ihrer Domestikation liegt zwischen 40.000 bis 9.000 Jahren vor unserer Zeit! Die bekannte Tierärztin und Verhaltenswissenschaftlerin Dr. Feddersen-Petersen gibt Einblicke in die Evolution des Hundes und die Wechselbeziehungen zwischen ihm und dem Menschen.

**17. August 2011** | Dr. Marion Ebel  
Wildpark „Alte Fasanerie“ Klein-Auheim

### **Die phantastischen Drei der „Alten Fasanerie“. Vortrag und Foto-Schau über die Polarwölfe im Wildpark in Hanau**

Wölfe in Gefangenschaft sind Botschafter für ihre freilebenden Artgenossen. Die drei Wolfskinder Ayla, Scott und Khan wurden 2004 im Zoo von Stralsund geboren und im Wildpark Alte Fasanerie in Hanau von Hand mit der Flasche aufgezogen. Dr. Marion Ebel erzählt von dem Wagnis der Aufzucht und der gewachsenen Beziehung zwischen Wolf und Mensch.

**24. August 2011** | Stephan Kaasche  
Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“

### **Kontaktbüro „Wolfsregion Lausitz“. Öffentlichkeitsarbeit als Teil des Wolfs-Managements in Sachsen**

Wer hat Angst vorm bösen Wolf? Das Image des neu zugezogenen Nachbarn ist nicht das beste, denn die Vorbehalte gegen den Wolf sind groß. Das Kontaktbüro Wolfsregion Lausitz ist seit 2004 die offizielle Anlaufstelle zum Thema Wolf für Bevölkerung und Medien in Sachsen. Stephan Kaasche berichtet, wie dort mit Ausstellungen, Vorträgen und Exkursionen über das Wildtier informiert wird.

**31. August 2011** | Gesa Kluth  
Wildbiologisches Büro „LUPUS“

### **Wölfe in der Lausitz – Wölfe in Deutschland?**

Wie leben Wölfe in einem dicht besiedelten Gebiet wie Deutschland? Welche Vorteile ergeben sich für sie aus dem Leben in der Kulturlandschaft, welchen Gefahren sind sie ausgesetzt? Und worauf können und müssen sich die Menschen in anderen Regionen einstellen, wenn Wölfe sich auch in ihrer Nachbarschaft niederlassen? Antworten auf diese Fragen gibt Gesa Kluth.

**7. September 2011** | Sebastian Koerner  
LUPOVISION, Spreewitz

**Wie die wilden Wölfe leben – Filmaufnahmen vom Verhalten freilebender Lausitzwölfe**  
Seit acht Jahren ist der Biologe Sebastian Koerner den Wölfen in der Lausitz mit der Filmkamera auf der Spur. Das Ergebnis sind beeindruckende Filmdokumente von Deutschlands ersten freilebenden Wolfsrudeln. Die seltenen Aufnahmen tragen zur wissenschaftlichen Beobachtung der geschützten Tierart bei und räumen mit vielen modernen Märchen über freilebende Wölfe auf.

**14. September 2011** | Eveline Evers-Blank  
Wolfsbotschafterin des Naturschutzbundes  
Deutschland e. V., NABU

### **Das Rotkäppchen-Syndrom. Die Einstellung der Menschen zum Wolf von der Vergangenheit bis in die Gegenwart**

Der Wolf hatte nicht immer den Ruf des „bösen Wolfs“ wie in Grimms Märchen, denn in früheren Kulturen konnten Wölfe und Menschen gut nebeneinander existieren. Wie es im Laufe der Zeit zu dem Imagewechsel kam und welche Auswirkungen er auf das Miteinander von Mensch und Wolf in der Gegenwart hat, erklärt Eveline Evers-Blank.

**21. September 2011** | Dr. Carsten Nowak  
SENCKENBERG Forschungsstation für Limnologie und  
Naturschutz, Labor für Wildtiergenetik

### **Mit DNA-Forensik auf der Spur der Wölfe – genetisches Wolfsmonitoring in Deutschland**

Wölfe sind selten und menschenscheu. Um mehr über sie zu erfahren, bedient man sich daher besonderer Tricks. Dr. Carsten Nowak erklärt, wie im wildtiergenetischen Labor in Gelnhausen über die DNA aus Kot, Haaren, Urin und Speichel Informationen über Artzugehörigkeit, Herkunft oder Verwandtschaftsbeziehungen rekonstruiert werden können.

**Mittwochs | 19 Uhr**

Ort: Wolfgang-Steubing-Halle | SENCKENBERG Naturmuseum  
Eintritt kostenfrei | Anmeldung nicht erforderlich



## Familien-Themennachmittage mit Überraschungsspielfilm

Entdecke die Welt der Wölfe. Nach einem themenbezogenen Spielfilm kannst du selbst forschen und den Wölfen in unserer Sonderausstellung auf die Spur kommen. Bei unserer Bastelstation sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt.

**2. Juli 2011** | **Misa Mi und die Wolfskinder**  
Wie Welpen im Rudel aufwachsen

**9. Juli 2011** | **Kim und ihre Freundin, die Wölfin**  
Warum Wölfe besser sind als ihr Ruf

**16. Juli 2011** | **Mogli und seine Familie**  
Filmische Halbwahrheiten: Leben Wölfe wirklich im Dschungel?

**23. Juli 2011** | **Wie viele Geißlein kann ein Wolf fressen?!**  
Der Wolf und seine Nahrung – Reh, Hase und Co.

**Samstags | Spielfilmvorführung ab 14 Uhr**

Spielfilme ab 6 Jahre  
Kinder unter 12 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen  
Ort: Wolfgang-Steubing-Halle | SENCKENBERG Naturmuseum  
Basteln und Forschen im Anschluss ca. 15.30 bis 16.30 Uhr  
Kosten: 5 € pro Person (inkl. Eintritt in die Ausstellung „Wölfe“)  
Verbindliche Anmeldung im Internet erforderlich:  
[www.senckenberg.de](http://www.senckenberg.de) >>> Veranstaltungen



## Wölfe-Themenabende mit Überraschungsspielfilm

Erleben Sie einmal im Monat ab 18 Uhr die Sonderausstellung „Wölfe“ unter fachkundiger Begleitung und genießen Sie nach einer kleinen Einstimmung einen thematisch passenden Spielfilm im neu eingerichteten Kino der Wolfgang-Steubing-Halle.

**13. Mai 2011**  
**Mit den Wölfen heulen – Menschen im Wolfsrudel**

**10. Juni 2011**  
**Wolfskinder – der Mythos des wilden Kindes**

**8. Juli 2011**  
**Den Wolf im Blut – Wolfshunde**

**12. August 2011** | 4 Filme bis ca. 3 Uhr  
**Special | (Wer-)Wolf-Gruselnacht**

**9. September 2011**  
**Die Gesellschaft der Wölfe – Wölfe in der Allegorie**

**Freitags | 18 Uhr** | Spielfilme ab 16 Jahre

Ort: Wolfgang-Steubing-Halle | SENCKENBERG Naturmuseum  
Eintritt: 5 € | Anmeldung nicht erforderlich